

# Terminplan Februar & März

Mo.-So.	2.-17. Feb 02		Sportferien
Fr.	8 Feb. 02	18:30 Uhr	Tennishalle Grüze: Badminton, Squash und Tennis
Fr.	15. Feb. 02	18:30 Uhr	Tennishalle Grüze: Badminton, Squash und Tennis
Sa.	23. Feb. 02		Bremgarter Reusslauf
So.	10. März 02		Engadin Ski Marathon
Sa.	16. März 02		Kerzerslauf
Fr.-Sa.	29.3. -6.4. 02		Trainingslager Leichtathletik in Toulon (Südfrankreich)

## Voranzeigen

Sa.-So.	20.4. -5.5. 02	Frühjahrsferien
Sa.	1. Juni 02	Ausscheidung SATUS-Jugendfinal in Uster

## Trainingsdaten LA im Februar & März

Alle **Mittwoch**-Trainings jeweils um 18:00 Uhr auf dem Deutweg

Alle **Freitag**-Trainings jeweils um 18:30 Uhr im Gutschick

### Daten Volleyball Damen: 2. Liga

Mo.	4. März	20:15	DTV	Heiligberg
Do	21. März	20:00	Wila	Turbenthal
Mo.	25. März	20:00	Conci Monkeys	Gutschick

### Daten Volleyball Herren 1: Kantonalliga

Fr.	23. Feb.	18:00	Rheinau	MZG
Fr.	1. März	20:00	Dietlikon	Gutschick
Di.	12. März	20:15	Urdorf	Kanti
Fr.	15. März	20:00	Waheeny	Gutschick
Di.	26. März	20:15	Nüeri	Hatzenbüel

### Daten Volleyball Herren II: 2. Liga

Sa.	23. Feb.	Bonsai	Schulhaus
		Rikon	Feld
Sa.	9. März	Wiesi	Schulhaus
		Rikon	Feld

### Daten Volleyball Herren III: 3. Liga

Sa.	16. Feb.	STV 1	Schulhaus
		Volleya	Feld
Sa.	23. Feb.	STV 2	Schulhaus
		Pfäffikon	Feld
Sa.	16. März	Rikon 2	Schulhaus
		Pflanzschule	Feld

### Resultate Volleyball

<b>Damen 2. Liga:</b>	NS - Volleya	3:2
	NS - Volleya	3:2

<b>Herren 2. Liga</b>	NS - Rickenbach	2:0
	NS - Concordia 2	0:2
	NS - Wolfi	2:1
	NS - Wila	1:2

<b>Herren 3. Liga:</b>	NS - Pfäffikon	1:2
	NS - Pflanzsch.	2:0

<b>Kantonalliga:</b>	NS - Urdorf	3:0
----------------------	-------------	-----

### Der Kraftraum der NS in der Tennishalle Grüze

kann für Fr. 30.-- pro Jahr (J + S Fr. 20.--) beliebig oft benützt werden. Gegen das Vorweisen des Ausweises (diese können gegen Bezahlung bei Kurt Bachmann bezogen werden) erhält man am Schalter des Tenniszentrums den Schlüssel für den Kraftraum.

Titelbild: Unsere „Dienstag“ - Jugi



Internet: <http://www.tv-nsw.ch>

# MITTEILUNGEN & BERICHTE

## Volleyball Kantonalliga Waheeny - Neue Sektion 3 : 1 (25:20/25:12/22:25/25:22)

Ein verdienter Sieg des amtierenden Kantonalmeisters über den Schweizermeister!

Waheeny stellte auch gleich noch die Schiedsrichterin nachdem die offiziellen Schiedsrichter (Rheinau) nicht erschienen! Die Platzherren spielten sehr konzentriert und druckvoll auf. NS hatte grosse Mühe ins Spiel zu kommen. Der erste Satz ging ganz klar an Waheeny, NS konnte am Schluss noch etwas Resultatkosmetik betreiben. Im zweiten Satz musste die NS schwer unten durch, viele Abschlussversuche scheiterten am Netz durch Eigenfehler. Endlich im 3. Satz gelangen der NS einige sehr schöne Smashes, doch Waheeny verteidigte sehr gut. Der vierte Satz war ein offener Schlagabtausch auf einem beachtlichen Niveau. NS führte mit 20:18, ein zweiter Satzgewinn schien möglich, doch Waheeny rettete sich vor dem Tiebreak dank seiner guten Verteidigung.

## Neue Sektion - Urdorf 3 : 0 (25:16/25:14/25:15)

Die Urdorfer, seit Jahren mit Abstiegsorgen belastet, boten kein schlechtes Spiel, aber sie waren zu wenig konstant. Die Neue Sektion zeigte im Angriff einige sehr schöne Varianten, in nur 51 Minuten hatten sie das Spiel zu ihren Gunsten entschieden.

## SVM (Schweiz. Vereinsmeisterschaft Leichtathletik) Schlussrangliste

### 2. Liga Frauen: 8. TV Neue Sektion 5118

Mit neuer Bestleistung schlugen sich die Frauen von insgesamt 18 Vereinen recht gut.

Sie wurden vom TV Riehen mit 5152 knapp geschlagen, liegen aber noch vor CoA Petit-Léman 1 und der CA Mendrisiotto.

### 2. Liga Männer: 8. TV Neue Sektion 7418

Auch die Männer wurden Achte von total 13 Vereinen, ganz knapp hinter dem TV Olten aber vor der LG Glattal.

## 19. Staaner Stadtlauf, 2. Dezember 2001 in Stein am Rhein

Ideale Temperaturen für die grosse Läuferchar. Ein bisschen schade, dass Start und Ziel nicht mehr mitten im Städtchen sind!

Mädchen 2 JG 89-91: 16. Akanji Michelle 4.58; Mädchen 3 JG 86-88: 16. Flüeli Daniela 4.55.

Knaben 1 JG 92-94: 3. Huber Lukas 4.25; Knaben 2 JG 89-91: 6. Tanner Nick 4.12, 19. Zeltner Noah 4.28, 34.

Schumann Michael 5.00, 40. Pfammatter Samuel 5.08, 42. Pfammatter Simon 5.21, 44. Malär Florin 5.24; Knaben 3

JG 85-88: 18. Kläger Andreas 4.45

Halbmarathon: Frauen 1 JG 71 und jünger: 10. Locher Esther 1.52.19

## Zürcher Silvesterlauf, 16. Dezember 2001

Schülerinnen A: 94. Akanji Michelle 5.44.4. Schüler B: 82. Huber Lukas 5.26.5, 163. Malär Florin. Schüler A: 33.

Tanner Nick 4.42.3, 79. Zeltner Noah 5.01.1.

9.1 km City Runners: 26. Wettli Alex 34.22.1. 6.8 km Männer 60: 56. Bachmann Kurt 35.25.0.

## Weihnachtslauf der NS im Tösstal, 23. Dezember 2001

3 Läuferinnen und 13 Läufer nahmen den 15 km langen Weg von Saland nach dem Sennhof unter die Füsse. Und alle trotzten dem Schnee am Boden und dem Schnee vom Himmel! Auf dem Veloweg ging es ja noch ganz ordentlich aber auf den Naturpfaden war „Knieheben“ unumgänglich. Erfreulich, auch die SprinterInnen und die Kugelstösser liessen sich nicht lumpen! Das feine Spagettiessen machte vieles wieder gut.

## Mit den Schlittschuhen auf den Spuren des Engadin Skimarathon

### Skiweekend in Sils 12./13. Januar 2002

Glasklares Eis, sicher etwa 40 cm stark! Man sieht den gräulichen „Grund“ mit seinen Steinen und Ästen. Die Eisfläche glänzt tief schwarz, Wasserblättern sehen aus wie Kugeln, bei den Rissen hat es wabenförmige Abtrennungen. Farbige Pfähle ragen heraus, es sind die Markierungen für die Fussgänger, die normalerweise auf dem Schneeteppich den See überqueren. Die NS-ler haben die Langlaufskis mit den Schlittschuhen vertauscht. Ein tolles Erlebnis, der ganze See, etwa doppelt so gross wie der Pfäffikersee, gehört den paar wenigen LäuferInnen.

Sie sind nur kurz, die ersten zaghaften Schritte, es geht immer besser, weit entfernt sieht man das Dorf von Maloja.

Wir „packens“, immer schauend, dass man mit den Kufen nicht in den den Rissen hängenbleibt! Heisser Punsch in der improvisierten „Beiz“ am Ufer von Maloja stärkt uns für den Weg zurück. Thomas stösst seinen Sohn im Kinderwagen, Christian zieht seine Tochter auf dem Schlitten. Zurück in Sils, im Gras am Ufer, es hat kein Körnchen Schnee, ziehen wir die Schlittschuhe aus. Wir sind über 10 Kilometer gelaufen und sind gar nicht so müde. So schön kann Sport sein!

## Erdgas kids cup 2002 in Dübendorf, 13. Januar

Die Jugi glänzte gleich beim ersten Wettkampf im neuen Jahr. Eigentlich schade, dass man nun von Dreierteams auf Fünfterteams gewechselt hat und dass man keine Wechsel innerhalb der Mannschaften mehr vornehmen darf. Positiv dafür dass es jetzt Mixed-Mannschaften gibt.

Die Schüler-B Mannschaft erreichte gleich viele Rangpunkte wie der Sieger, wurde aber wegen dem schlechteren Rang im abschliessendem Team-Cross auf Platz 2 gesetzt.

Die Mixed Schüler-A Mannschaft sicherte sich mit dem Sieg im Team-Cross den feinen 2. Schlussrang, 1 Rangpunkt hinter dem Sieger, der LG Uster.

## Freudiges Ereignis! Volleymatch NS-Damen - DTV

Winterthur Montag, 3. Dez. 01

Wieder einmal lieferten die NS-Damen ein spannendes Spiel bis zum letzten fünften Satz. Knapp gaben wir die ersten zwei Sätze den DTV-Damen ab. Wie üblich brauchten wir etwas Zeit, um in Fahrt zu kommen. Im dritten Satz bewiesen wir, was wir wirklich drauf haben: starke Verteidigung, knappe Services und grossen Einsatz! Auch im vierten Satz kamen die Gegnerinnen kaum zum Punkten. Ein Tie-Break stand bevor: Dies gewannen wir 16:14. Somit hatten wir gewonnen! Insgesamt war es ein schnelles Spiel auf hohem Niveau. Ein herzlicher Dank geht an Piotr für sein spontanes, erstes und auch erfolgreiches Coaching. Merci vielmals! (by Rita Keller)

## Matchbericht Volleya - NS Winterthur Damen vom 14.12.01

(by Eva Weimar)

Einmal mehr lieferten die NS Damen eine Zitterpartie. Die ersten zwei Sätze flop, die restlichen 3 Sätze top. Nach anfänglichen Schwierigkeiten wurde der Kampfgeist der Chiquitas geweckt, sang und klanglos 3:0 zu verlieren wäre zuviel des Guten gewesen. Mit Kampfgeist und mentaler Stärke wurde der Match 3:2 gewonnen. Besonders zu erwähnen, dass Andi direkt aus dem Militär den Weg in die Halle fand und uns in Vollmontur immer wieder motivierte und anfeuerte. Herzlichen Dank

## Matchbericht Volleya - NS Winterthur Damen vom 14.1.02

(by Martina Humbel)

Nachdem wir die Vorrunde mit einem 3:2 Sieg gegen Volleya siegreich abgeschlossen hatten, wollten wir es ihnen auch im ersten Spiel des neuen Jahres nochmals zeigen. Aber wie schon so oft, starteten wir miserabel und mussten den ersten Satz kläglich 10:25 verloren geben.

Im 2. und 3. Satz gelang es uns endlich zu brillieren. Mit perfekten Annahmen, genaueren Pässen und starken Angriffen liessen wir unseren Gegnerinnen keinen Stich und gewannen beide Sätze souverän. Ein Sieg lag auf der Hand,.... aber plötzlich klappte gar nichts mehr. Die NS-Truppe vermochte im 4. Satz nie zu überzeugen und verlor chancenlos. Ein Tie-Break musste über den Sieg entscheiden. Mit einer starken Serviceleistung gingen wir gleich 7:0 in Führung und gewannen schliesslich verdient 15:9.

Trotz hart geschlagenen Services der Gegner überzeugte die NS besonders in der Annahme und nahm dem Leader zwei wertvolle Punkte ab.

## Das Eidgenössische Turnfest 2002 im Baselbiet

wirft seine Schatten voraus. Hier das Wettkampfprogramm wie von Stöfe an der GV vorgestellt. Umzug und Festerei nicht eingeschlossen, denn das sind ja eh unsere Stärken.

Fr.	14.	Juni	Volleyball Mixed				
Fr.	14.	Juni	Leichtathletik Sie und Er Aktive				
Sa.-So.	15.-16.	Juni	Volleyball Herren 1 und 2 Kat. A				
Sa.-So.	15.-16.	Juni	Volleyball - Nights				
Fr.-Sa.	14.-15.	Juni	Leichtathletik Zehnkampf Männer und Junioren				
Ev. Sa.-So.	15.-16.	Juni	Leichtathletik Zehnkampf Männer und Junioren				
Do.	20.	Juni	<b>Vereinswettkampf 3-teilig</b>				
			1. Wettkampfteil	10:04	Pendelstafette 100 Meter		30 Teilnehmer
			2. Wettkampfteil	10:54	Speer		8 Teilnehmer
					Weitsprung		12 Teilnehmer
			3. Wettkampfteil	12:07	1000 Meter Lauf		7 Teilnehmer
					400 Meter Lauf		5 Teilnehmer
					Kugel		7 Teilnehmer
					Wurfkörper		8 Teilnehmer